



Ziel der Ausschreibung:

Im Rahmen ihrer Exzellenzstrategie möchte die Universität neue, wegweisende Horizonte für die Forschung eröffnen. Mit dem Programm *New Horizons* sollen Persönlichkeiten nach Tübingen geholt werden, die das Potenzial haben, innovative Impulse zu geben. Egal ob sie bereits auf ihrem Gebiet renommiert sind oder eher zum Nachwuchs zählen, wichtig ist ihre Fähigkeit, ungewohnte und/oder transdisziplinäre Denkrichtungen und Perspektiven aufzuzeigen. Wer vertritt in Ihrem Fach oder Spezialgebiet zurzeit die neueste Theorie oder ein umstrittenes Modell, das zu neuem Denken anregen könnte? Mit wem aus Ihrem Fachgebiet wollen die Nachwuchsforschenden sich gerade austauschen, um einen vieldiskutierten Paradigmenwechsel oder neue Entwicklung besser zu verstehen – oder zu kritisieren? Wer ist gerade mit einer brandneuen Idee unterwegs – auch aus der Gesellschaft, Politik, Wirtschaft, Medien etc. –, die Ihrer Meinung nach in der Universität breiter diskutiert werden soll, um uns neue Impulse zu geben?

Es werden also Fellows gesucht, von denen eine hohe Strahlkraft und ein ausgeprägtes Innovationspotenzial ausgehen – entweder für einzelne Fachbereiche oder die Universität als Gesamtes – gerade weil sie einen Standpunkt, eine (trans)disziplinäre Nische oder Forschungsperspektive vertreten, die nicht jetzt schon in Tübingen etabliert sind, sondern uns zu ‚neuen Horizonten‘ führen.

Nominierungsbedingungen:

- Nominiert werden können einzelne (in begründeten Fällen auch mehrere) Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Gesellschaft, Medien, Politik, Wirtschaft usw. Sie können für einzelne oder mehrere Veranstaltungen oder für einen längeren Forschungsaufenthalt (z.B. Post-Doc oder Freisemester) vorgeschlagen werden.
- Die Nominierten sollen **keine bisherigen KooperationspartnerInnen** oder GastwissenschaftlerInnen sein, sondern stattdessen neue Persönlichkeiten, die noch keine oder nur punktuell Verbindung zur Universität Tübingen hatten oder haben.
- Ebenfalls gilt, dass die Nominierung **ohne** vorherige Kontaktaufnahme mit den KandidatInnen erfolgen muss; eine Anfrage kann erst nach einer positiven Entscheidung durch das Rektorat erfolgen.

Formate:

Die Ausgestaltung soll unsererseits bewusst offengehalten werden, um die Einladung für Ihren Fellow möglichst attraktiv gestalten zu können. Von einer einmaligen *New Horizons Lecture* mit einer mehrtägigen Master Class über eine Tagung oder lokale Forschungsexkursionen bis hin zu einem mehrwöchigen oder -monatigen Gastaufenthalt sind viele Formate denkbar. Von den AntragsstellerInnen wird daher bei der Nominierung ein schlüssiger Vorschlag für ein Format erwartet, das der Persönlichkeit der/des Nominierten Rechnung trägt.

Umfang der Nominierung:

- Die Nominierung ist in einem max. 4-seitigen Schreiben zu begründen. Darin soll insbesondere die Eignung des/der Nominierten für das Format aufgrund des ungewöhnlichen Profils, der provozierenden Idee und/oder der innovativen Wirkung für den Fachbereich, die Fakultät oder die Gesamtuniversität dargestellt werden.
- **Bitte beantworten Sie insbesondere folgende Fragen:**
 - *Was ist das Alleinstellungsmerkmal Ihrer Nominierung, d.h. inwiefern ist sie innovativ und „anders“?*
 - *Welche neuen Horizonte erwarten Sie sich von der Nominierung? Was ist es, was Ihr Fachbereich oder die Universität von dieser Person lernen kann?*
 - *Inwiefern denkt und forscht die nominierte Person anders als Sie und Ihre KollegInnen?*
- Neben diesem Schreiben ist der Nominierung ein aussagekräftiges Portfolio (CV, weitere Referenzen, ggf. Links zu Websites, Blogs, Artikeln, Videos usw.) beizulegen.
- Ebenfalls ist bereits ein erster überschlagsmäßiger Finanzplan (aufgeschlüsselt nach Reise-, Übernachtungs- und Veranstaltungskosten, ggf. Honorare, Stipendien, sonstige Sachmittel usw.) einzureichen.
- Idealerweise erfolgt die Nominierung durch mehrere Personen (z.B. einen Fachbereich oder ein Verbundprojekt), um die Innovationskraft für einen breiteren Forschungs-/Fachbereich zu unterstreichen.

Auswahlverfahren:

Nominierungen sind an die Dekanate der Fakultäten zu schicken, die sie anschließend ohne ein weiteres Ranking an das Team der Exzellenzstrategie weiterleiten. Das Rektorat entscheidet anschließend auf Grundlage aller eingegangenen Nominierungen.

Zeitplan:

Frist zur Einreichung der Nominierungen bei den Fakultäten: **15. Juni 2021**
Entscheidung durch das Rektorat bis Mitte Juli 2021.

Kontakt:

Raphael Reichel
Dezernat II – Exzellenzstrategie
exu@uni-tuebingen.de